

Medienmitteilung 5. Dezember 2024 / kw

Spital Emmental: Spende statt Weihnachtsgeschenke

Die Geschäftsleitung des Spitals Emmental verzichtet auch dieses Jahr bewusst auf den Versand von Karten und Geschenken zum Jahresende. Dieser Entscheid wird aus Überzeugung für mehr Nachhaltigkeit getroffen und ermöglicht stattdessen die Unterstützung einer regionalen Institution.

In diesem Jahr geht die Spende an das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) Kanton Bern, Region Emmental. Mit dieser Wahl würdigt das Spital die wertvolle Arbeit der Entlastungsdienste des SRK, welches Menschen in der Region zur Seite steht, insbesondere nach einem Spitalaufenthalt. Das SRK Kanton Bern unterstützt Betroffene im Alltag und hilft ihnen, Herausforderungen wie Mobilität, Betreuungsengpässe oder soziale Isolation zu bewältigen. Sei dies mit der Entlastung von betreuenden Angehörigen, mit dem Besuchs- und Begleitdienst, Hilfe beim Ausfüllen einer Patientenverfügung, mit dem Rotkreuz-Fahrdienst und -Notruf oder mit der Kinderbetreuung zu Hause.

Direkt an Menschen im Emmental

«Dank solcher Spenden unterstützt das SRK Kanton Bern Menschen. So werden zum Beispiel betreuende Angehörige entlastet oder Fahrdienste ausgeführt. Ausserdem ermöglichen Spenden auch, dass Freiwillige umfassend betreut und geschult werden können. Von dieser Spende profitieren also direkt hilfebedürftige Menschen in der Region Emmental», sagt Joel Meier, Geschäftsführer Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Bern.

«Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung gehören zu unseren Grundwerten. Mit dieser Spende möchten wir dort helfen, wo unsere Patientinnen und Patienten nach ihrer Entlassung oft dringend Unterstützung benötigen. Die Entlastungsdienstleistungen des SRK sind ein wichtiges Glied der integrierten Gesundheitsversorgung, bei der verschiedene Akteure des Gesundheitswesens die Behandlung und Betreuung von Patientinnen und Patienten über den ganzen Behandlungspfad optimal koordinieren», erklärt Regula Feldmann, CEO des Spitals Emmental. Mit diesem Engagement setzt das Spital ein Zeichen für Gemeinschaft und Zusammenhalt – passend zur besinnlichen Weihnachtszeit.

Bildlegende: Matthias Scheidegger, CMO Spital Emmental, Regula Feldmann, CEO Spital Emmental, Joel Meir, Geschäftsführer Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Bern, Christine Mader, Teamleitende Notruf SRK Region Emmental, und Silvia Hirsig, Teamleitende Entlastung Angehörige Region Emmental (von links nach rechts, [Bild](#): zvg)

Auskünfte für Medien:

Regula Feldmann, CEO, Tel. 034 421 21 79 (Kommunikation, ruft zurück)